Würzburg.

Gesamte Stadtschuld Ende 1909: M. 24 214 580. — Kämmerei-Vermögen Ende 1909: M. 42 091 656.

Anleihe von 1899 im Gesamtbetrage von M. 7 800 000, davon begeben:

4⁰/₁₀₀ Stadt-Anleihe von 1899, Serie I/II. M. 6 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: Vom 1./1. 1910 ab entweder durch freihänd. Rückkauf oder Verl. am 1./5. per 1./11. bis spät. 1974; v. 1./1. 1910 ab auch Künd. mit 3 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Würzb.: Städt. Schuldentilg.-Kasse, Bayer. Vereinsbank, Bayer. Disconto- u. Wechselbank; Berlin: Disconto-Ges.; Frankf. a. M.: Deutsche Effecten- u. Wechsel-Bank; München: Bayer. Hypoth. u. Wechsel-Bank, sowie deren Filiale in Landshut. Aufgelegt in Frankf. a. M. u. München 28./5. 1900 Ser. I M. 3 000 000 zu 99.80⁰/₁₀₀. Ser. II im Betrage von M. 3 000 000 eingef. in Frankf. a. M. u. München im März 1901. Kurs Ende 1900—1910: In Frankf. a. M.: 100, 102.60, 103.50, 103, 102.50, 102.60, 101, 98.80, 100, 100.50, 100.10⁰/₁₀₀. — In München: 99.50, 102.50, 103.75, 103.50, 102.70, 102.60, 100.80, 98.10, 99.50, 100, 99.80⁰/₁₀₀.

3¹/₂⁰/₁₀₀ Stadt-Anleihe von 1903. M. 9 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs. 1./2., 1./8. Tilg.: Nach Wahl der Stadtgemeinde durch Verl., Künd. oder freihändigen Rückkauf bis spätestens 1974; Verl. u. Künd. bis 1./1. 1910 ausgeschlossen. Zahlst.: Würzburg: Städtische Schuldentilgungskasse, Bayer. Disconto- u. Wechsel-Bank; Darmstadt: Bank für Handel u. Ind.; Nürnberg: Vereinsbank. Aufgelegt in Frankf. a. M. am 17./6. 1903 M. 4 396 100 zu 99.80⁰/₁₀₀, während restl. M. 4 603 900 die Stadtgemeinde für ihre Zwecke behalten hat. Kurs Ende 1903—1910: In Frankf. a. M.: 99.80, 99, 99.20, 95.50, 91, 92, 92.10, 91⁰/₁₀₀. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Wurzen.

3¹/₂⁰/₁₀₀ Stadt-Anleihe von 1893. M. 425 000 in Stücken à M. 100, 500, 1000. Zs.: 30./6., 31./12. Tilg.: Von 1896 ab durch Ausl. im Dez. mit 1¹/₂⁰/₁₀₀ u. Zs.-Zuwachs innerh. 35 Jahren, seit 1896 Totalkünd. u. Verstärk. zulässig. Zahlst.: Wurzen: Stadtkasse, Wurz. Bank; Leipzig: Sächs. Bank, Credit- u. Spar-Bank. Aufgelegt in Leipzig 8./7. 1893 zu 97.75⁰/₁₀₀. Kurs in Leipzig Ende 1894—1910: 97.90, 100, 101.75, 99.75, 99, 95.75, 91.50, 96.50, 99.25, 99.90, 99.50, 99, 98.75, 92.50, 93, 94, 92.75⁰/₁₀₀.

3¹/₂⁰/₁₀₀ Stadt-Anleihe von 1902. M. 600 000 in Stücken à M. 100, 500, 1000. Zs.: 30./6., 31./12. Tilg.: Von 1905 ab durch Verl. im Dez. per 30./6. des folg. Jahres mit jährl. 1⁰/₁₀₀ u. Zs.-Zuwachs innerh. 43 J.; die Stadtgem. hat das Recht, ausser der regelmässigen planmäss. Tilg. der Anleihe dieselbe nicht nur durch freih. Rückkauf, sondern auch durch Künd. ausserord. zu tilgen oder auch ganz zur Rückzahl. zu bringen; die Künd. ist jedoch nicht früher als für den 30./6. 1908 zulässig. Zahlst.: Wurzen: Stadtkasse, Wurzener Bank; Leipzig: Sächs. Bank. Eingeführt in Leipzig 6./8. 1902 zu 99.15⁰/₁₀₀. Kurs in Leipzig mit der 3¹/₂⁰/₁₀₀ Anleihe von 1893 zus. notiert. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Zerbst.

3¹/₂⁰/₁₀₀ Stadt-Anleihe von 1905. M. 2 000 000 in Stücken à M. 300, 500, 1000, 3000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Verl. im Jan. per 1./7. oder durch Rückkauf vom 1./1. 1908 ab mit jährl. 1⁰/₁₀₀ u. Zs.-Zuwachs innerhalb spätestens 43 Jahren; vom 1./7. 1915 ab verstärkte Tilg. u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Zerbst: Stadtkasse; Berlin: Disconto-Ges.; Dessau: Magdeb. Bankverein; Erfurt: Ad. Stürcke; Halberstadt: B. J. Baer; Halle a. S.: B. J. Baer, Hallescher Bankverein, Reinh. Steckner; Magdeburg: Magdeburger Bankverein. Aufgelegt in Berlin 8./6. 1905 zu 98.70⁰/₁₀₀. Kurs Ende 1905—1910: In Berlin: 98.40, 97.50, —, 92.25, 92.10, 91.50⁰/₁₀₀. — In Halle a. S.: 98.25, 96, —, 92, 92.10, 93⁰/₁₀₀. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Zittau.

Gesamtvermögen: M. 17 263 119. — Gesamtschulden: M. 8 316 401.

Reines Vermögen: M. 8 946 718.

3⁰/₁₀₀ Stadt-Anleihe von 1896. M. 2 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 30./6., 31./12. Tilg.: Von 1900 ab entweder durch freihänd. Ankauf oder Verl. im Mai per 31./12. nach einem Tilg.-Plane bis 1946; Verstärk. u. Totalkünd. mit 6 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Zittau: Stadthauptkasse; Dresden u. Leipzig: Sächs. Bank. Aufgelegt in Dresden 15./6. 1896 M. 1 000 000 zu 96.75⁰/₁₀₀. Kurs in Dresden Ende 1896—1910: 95, —, 89.60, —, 82.75, 87, —, —, 88.50, 87.50, 85.25, 84, 86, 85, 85⁰/₁₀₀.

3¹/₂⁰/₁₀₀ konv. (anfangs 4⁰/₁₀₀, seit 1./7. 1907 auf 3¹/₂⁰/₁₀₀ herabgesetzt) **Stadt-Anleihe von 1901**. M. 2 500 000 in Stücken à M. 500, 1000. Zs.: 30./6., 31./12. Tilg.: Von 1906 ab durch Verl. oder Rückkauf mit jährl. 1⁰/₁₀₀ u. Zs.-Zuwachs. Zahlst.: Zittau: Stadthauptkasse, Oberlausitzer Bank; Dresden: Sächs. Bank, Dresdner Bank. Aufgel. in Dresden u. Leipzig 22./6. 1901 M. 1 144 500 zu 101.25⁰/₁₀₀. Kurs in Dresden Ende 1901—1910: 103.50, 104, —, 103.40, 103, —, 92, —, 93, 92.75⁰/₁₀₀. Verj. der Zs. in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)